

Pressemitteilung

Romina Mineralbrunnen zieht positive Bilanz für Geschäftsjahr 2008

EiszeitQuell baut Marktposition aus

Im abgelaufenen Geschäftsjahr (1.1.08 bis 31.12.08) steigerte die Romina Mineralbrunnen GmbH und Co KG, Reutlingen, ihren Absatz um rund sechs Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 143 Millionen Füllungen. Damit erhöhte das Unternehmen seinen Umsatz auf über 26 Millionen Euro (25 Mio. in 2007). „Dies ist ein sehr erfreuliches Ergebnis“, lautet das Fazit von Geschäftsführer Manfred Traub. „Der Vergleichsmarkt im Südwesten hat im letzten Jahr gut vier Prozent verloren.“

Obwohl die Deutschen so viel trinken wie nie zuvor, profitieren nur wenige Mineralbrunnen von dieser Entwicklung: 2008 stieg der Absatz von Mineral- und Heilwasser um 2,2 Prozent. Für das Absatzplus sorgte in erster Linie der Discount, was vorwiegend vier großen Unternehmen zugute kommt. Die meisten regionalen Mineralwasserabfüller verzeichneten einen rückläufigen Absatz. In diesen schwierigen Rahmenbedingungen behauptet sich Romina Mineralbrunnen und wächst weiter gegen den Trend.

EiszeitQuell sorgt für Umsatzplus

Zu dem guten Ergebnis hat die Premiummarke EiszeitQuell maßgeblich beigetragen. Mit einem Umsatzplus von 8 Prozent legte EiszeitQuell im abgelaufenen Geschäftsjahr erneut deutlich zu. Unaufhaltsam auf Erfolgskurs sind auch die EiszeitQuell + Bio-Produkte. Mit über 60 Prozent Marktanteil ist EiszeitQuell der dominierende Spitzenreiter im Bioschorlensegment in Baden-Württemberg. National liegt EiszeitQuell laut A.C. Nielsen bereits auf Rang 3 der Bio-Erfrischungsgetränkemarken.

Für Manfred Traub ist der Erfolg von EiszeitQuell + Bio das Ergebnis einer glaubwürdigen Markenarbeit: „Unsere Bio-Produkte stehen für Qualität und heimische Zutaten“, sagt Manfred Traub. „Wir haben von Anfang an

Transparenz über die Herkunft der verwendeten Bio-Fruchtsäfte geschaffen und damit das Vertrauen der Verbraucher gewonnen. Auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wünschen sich Verbraucher hochwertige Produkte und sind bereit, für diese einen angemessenen Preis zu bezahlen.“

EiszeitQuell macht Kinderträume wahr

In Baden-Württemberg ist die Marke auch für ihre außergewöhnlichen Aktionen bekannt. Im Sommer 2008 erfüllte EiszeitQuell zusammen mit Hit-Radio ANTENNE 1 die unterschiedlichsten Herzenswünsche der Kinder in Baden-Württemberg. Unter dem Motto „Kinderträume werden wahr“ ermöglichten sie Kindern eine Nacht im Spielzeugladen, organisierten einen Mitmach-Zirkus für die Kinder im Reutlinger Krankenhaus, ließen einen kleinen Jungen im Helikopter mitfliegen und vieles mehr. Darüber hinaus unterstützt EiszeitQuell ganzjährige regionale Bildungsangebote wie das Schülerprojekt „Wasser ist Leben“ des Reutlinger Umweltbildungszentrums Listhof sowie die Eiszeit-Touren der Alb-Guides und ist Partner der großen Landesausstellung „Eiszeit – Kunst und Kultur“, die am 18. September dieses Jahres in Stuttgart startet.

SilberBrunnen holt Äffle und Pferdle zurück ins Rampenlicht

Die Marke SilberBrunnen ist ein schwäbisches Original: Die Quelle entspringt in Reutlingen, im Herzen des Schwabenlands. Im Geschäftsjahr 2008 hat SilberBrunnen einen neuen Auftritt erhalten, der die regionale Herkunft der Produkte unterstreicht. „Das Motto für SilberBrunnen lautet: ‚Wir sind Schwaben‘“, erklärt Manfred Traub. „Mit Äffle und Pferdle konnten wir die bekanntesten und beliebtesten Schwaben als Markenbotschafter gewinnen.“ Die SilberBrunnen-Getränke werden ausschließlich in Württemberg vertrieben und heißen so, wie der Schwabe sie schon immer nennt: „Saurer Sprudel“ (Mineralwasser) und „Süßer Sprudel“ (Limonade).

„Immer mehr Verbraucher kaufen bewusst regionale Produkte, weil sie damit der Umwelt und der Region, in der sie leben, etwas Gutes tun“, berichtet Manfred Traub. Denn der Kauf von regionalen Produkten bedeutet kurze Transportwege, weniger Ausstoß von Kohlendioxid und sichert Arbeitsplätze.

Die schwäbischen Kultfiguren Äffle und Pferdle aus dem ARD-Vorabendprogramm sorgen nun auf den SilberBrunnen-Etiketten mit flotten Sprüchen für gute Laune im Ländle. „Nachdem die beiden im Fernsehen immer seltener zu sehen sind, erhielten wir unheimlich viele positive Reaktionen von Verbrauchern, die sich bei uns dafür bedankt haben, dass wir Äffle und Pferdle wieder reaktiviert haben“, erläutert Manfred Traub. Auch die Schwäbische Mundartgesellschaft, die höchste Schwäbische Institution in diesem Bereich, ist inzwischen auf SilberBrunnen aufmerksam geworden: SilberBrunnen ist mit Äffle und Pferdle in diesem Jahr ein Teil der bekannten Reutlinger Mundartwochen.

Reutlingen, 17. März 2009

Ansprechpartner:

Romina Mineralbrunnen GmbH und Co KG
Manfred Traub
Germanenstraße 21
D-72768 Reutlingen
Telefon: 0 71 21/ 96 15-16
Fax: 0 71 21/ 96 15-50
E-Mail: manfred.traub@romina.de